

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

Nr. 174. Sonntag, den 21. December 1823.

Vom 13. bis zum 19. December sind allhier begraben worden:

S o n n a b e n d.

Ein Mann 47 Jahr, Hr. Friedr. Christian Schick, Maler, am Rosßplaz.
Ein todtgeb. Knabe, Mstr. J. H. Schulzens, B. u. Posamentirers S., auf d. Windmühleng.
Ein unehel. Knabe 6 Wochen, C. Berndtin, Einwohnerin Sohn, in der Johannisvorstadt.

S o n n t a g.

Ein Mann 59 Jahr, Joh. David Kemmler, Chaisenträger, an d. Esplan. vor d. Petersth.
Eine Frau 40½ Jahr, Mstr. Carl Kerstens, B. u. Hutmachers in Lützen Ehefrau, im Brühl.
Eine unverheirath. Mannspers. 55½ J., Christ. Friedr. Lienicke, Versorger, im Georgenh.
Eine Jgfr. 19 Jahr, Gottfr. Dehrling's, Lohnkutscherknechts hinterl. L., Dienstm., ebendas.
Ein Knabe 1½ Jahr, Hrn. C. L. Baumgärtel's, B. u. Uhrmachers S., in d. Reichsstraße.

M o n t a g.

Eine Frau 37 Jahr, Carl Paul Höck's, Wollarbeiters Ehefrau, verunglückte und erkrankt
am 13. d. M. in dem Mühlgraben, war wohnhaft am Mühlgraben.
Ein Knabe 1¼ Jahr, J. G. Grenzens, herrschaftl. Kutschers Sohn, in d. Fleischergasse.
Ein unehel. Knabe ¼ Jahr, J. G. Seifertin, Dienstmagd, Sohn, auf der Neugasse.

D i e n s t a g.

Ein Mann 72 Jahr, J. G. Schabestiehl, Zwirnhändler, a. Daubitz in Böhmen gebürtig,
auf der Gerbergasse.
Ein Mann 71¼ Jahr, J. G. Knoch, pensionirter Woll- u. Flachs-Wäger, ebendasselbst.
Eine Frau 68½ J., Hrn. J. G. Eckstein's, B. u. Gasthalters Witwe, am Rosenthaler Thore.
Eine Frau 68½ Jahr, G. E. Anton's, Einwohners Ehefrau, in der Ritterstraße.
Ein Mann 51 Jahr, Hr. Christian Siegel, Küster an der Paulinerkirche, im Paulino.
Ein Mädchen 1¼ Jahr, G. Sperling's, Handarbeiters Tochter, in den Straßenhäusern.
Ein unehel. todtgeb. Mädch., J. G. Volkhardtin, Dienstm., L., am Grimm. Steinwege.

M i t t e w o c h.

Ein Mann 75 Jahr, J. G. Wunder, Bürger u. Schuhmacher, auf der Neugasse.
Eine Frau 74¼ Jahr, J. Gottlob Enkens, sächs. Corporals Witwe, auf der Gerbergasse.
Eine unverheirath. Weibspers. 24 Jahr, J. R. Weberin, Dienstmagd, in der Fleischergasse.
Ein Mädch. 3½ Jahr, G. G. Hartmann's, Markthelfers Tochter, in der Nikolaistraße.
Ein Knabe 2 Jahr, J. G. Kämpfens, Lohnkutscherknechts Sohn, an der Wasserkunst.
Ein Knabe 17 Wochen, Hrn. J. G. Schäfer's, Musici Sohn, auf der Windmühlengasse.
Ein Knabe 5 Wochen, J. G. Kuhrich's, Handarbeiters Sohn, im Klostersgäßchen.
Ein unehel. unzeit. todtgeb. Mädch., G. S. Böhm in, Einw. Tochter, in der Fleischergasse.

D a n n e r s t a g.

Eine Frau 78½ Jahr, Joh. Carl Kniep's, Chaisenträgers Ehefrau, in d. Straßenhäusern.
Ein Mädchen ¼ Jahr, Carl Gottlob Voigt's, Handarbeiters Tochter, im Brühl.

F r e i t a g.

Eine Frau 90¼ Jahr, Hrn. Joh. Gerhard Dähnen's, Kunstmeisters und der ökonomischen Gesellschaft Ehrenmitglieds, Frau Witwe, am neuen Neumarkt.

Eine Jgfr. 17 Jahr, Hrn. N. Schmidt's, k. preuß. Berg-Commissairs in Magdeburg, zweite Tochter, im Salzgäßchen.

Ein Mädchen ¼ Jahr, J. G. Döring's, B. u. Bierschenkens Tochter, im Klitschergäßchen.
11 aus der Stadt. 18 aus der Vorstadt. 2 aus dem Georgen Hause. Zusammen 31.

Vom 12. bis 18. December sind getauft:
8 Knaben, 9 Mädchen. Zusammen 17 Kinder.

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeige. Morgen, den 21sten: der Barbier von Sevilla.

Anzeige. Daß ich künftigen Monat Januar in meinem Institut für den Unterricht in der Musik nach Logiers Methode eine neue Klasse für Mädchen von 8 bis 13 Jahren eröffnen werde, habe ich hiermit die Ehre anzuzeigen und bitte diejenigen, welche daran theilzunehmen gesonnen sind, sich recht bald bei mir zu melden, damit der Unterricht den 8. Jan. ungehindert beginnen kann. Die dazu bestimmten Tage sind **D i e n s t a g** und **D o n n e r s t a g** Nachmittag von 4 bis 6 Uhr. Meine Wohnung ist in der Ritterstraße im schwarzen Bret, und bin täglich bis 9 Uhr des Morgens zu treffen. **A. Bargiel.**

Empfehlung. Einem geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich wieder einen frischen Transport der modernen braunen, roth seidenen und Gingham-Regenschirme in verschiedenen Größen aus der Fabrik des Hrn. Edward Lavy in Hamburg erhalten habe, welche durch Eleganz und Billigkeit der Preise sich besonders auszeichnen, und womit ich mich zu geneigter Abnahme meinen Freunden und Gönnern bestens empfehle. **C. D. Ebscher, Catharinenstraße Nr. 393.**

Empfehlung. Zu Weihnachts-Geschenken empfehle ich mein gut assortirtes Lager in lackirter Blech- und Zinnwaare, französische Tassen und Bijouteriewaare nach dem neuesten Geschmack und verspreche die möglichst niedrigen Fabrikpreise. **Gottlieb Friedrich Märklin, Thomasgäßchen Nr. 111.**

Empfehlung. Für das herannahende Weihnachtsfest empfiehlt die Drogue-reihandlung von **J. G. Gräser, neuer Neumarkt, Auerbachs Hof,**

echtes Damascener Rosenöl,

die Dose in schönem Etui mit Gebrauchsanweisung 1½ Thlr. Man erhält zu diesem Preis so viel rein und unverfälschtes orientalisches Rosenöl, daß man damit ein Zimmer nebst einige mit Kleidern und Wäsche gefüllte Bureaus ein ganzes Jahr im feinsten Wohlgeruche erhalten kann. Zu demselben Zweck bekommt man auch daselbst Flacons in geschmackvollen Formen, gefüllt mit ächtem Rosenöl, das Stück zu 8 und 16 Gr.

Verkauf von echt ostindischen Liqueuren,

bei J. G. Gräser, Auerbachs Hof nach dem Neumarkt heraus. Das Assortiment besteht in Ananas, Canelle, Curassao de Malabar, China, Nelken, Pfeffermünz, Vanille, Crème d'orange und Nelson Liqueur. Preis der Fla- che 12 und 20 Gr., sie sind vortreflich von Geschmack und besser als die Französischen, Danziger und Breslauer Liqueurs.

V e n u s m i l c h,

ein bekanntes vortreffliches Mittel zur Verschönerung der Haut. Preis des Flacons 12 Gr., bei J. G. Gräser.

Verkauf.

W m. K ü h n & C o m p.,

am Markte unter dem Rathhause,
empfehlen sich zu bevorstehendem Weihnachtsfeste mit nachstehenden preiswürdigen Waaren;
als: glatte und faconnirte halbseidene Kleiderzeuge, schwarze und couleurte engl. Merinos, Berliner und andere Arten Singhams, engl. Westenzeuge, seidene, halbseidene und baumwollene Tücher in den neuesten Mustern, glatte und gestickte weiße Herren- und Damen- Halstücher, französische gestickte Streifen und Einsatz, Spizengrund in Streifen und Stück, engl. und Berliner Gaze und Gazestreifen, engl. und französische kurze und lange Handschuhe, Blondes, Tüll, alle Arten seidene Bänder, und mehrere in dieses Fach einschlagende Artikel.

Verkauf. Chokolade zu 7, 9, 10 Gr.; extrafeine 12 und 14 Gr. pr. Pfd.; ganz reine Caccou-Masse 12 Gr. pr. Pfd. empfehlen

Christ. Märker und Comp., Petersstraße Nr. 71.

Verkauf. Weiße und rothe französische Weine die Flasche 6 Gr., Würzburger 8 Gr., Tavel 8 Gr., Rheinwein 12 Gr., Jamaica-Rum 12 Gr., Bischoff 10 Gr., Bischoff-Extract in ganzen, halben und Viertel-Bout. billig und Gläser à 2 Gr. verkaufen

Christ. Märker und Comp., Petersstraße Nr. 71.

Verkauf. Ganz frischen geräucherten und marinirten Rheinflachs, Bamberger Schmelz- butter à 5 Gr., Maronen à 2½ Gr., Lampertsnüsse und Citronat ganz billig

J. A. Lindner, Petersstraße unter Herrn Gebr. Holbergs Hause, im Keller.

Verkauf. Von den bekannsten und beliebten Jenaer Cervelat- und Würz-Würsten erhielt ich wieder neuen Vorrath und verkaufe letztere das Duzend für 12 Gr.

Ernst Aug. Sonnenkalb, im Thomassgäßchen.

Die rauchkühlenden Tabakpfeifen,

auf welche ein Drechsler in Wien ein k. k. Privilegium erhielt, werden auch hier in verschied- nener Façon bei dem Drechsler Lipß gefertigt, und sind bei ihm zu bekommen im Gewölbe Hainstraße Nr. 197, sowie auf dem Christmarkte und in der bevorstehenden Messe in seiner Bude auf dem Markte dem Eingange zu Nr. 1 gegenüber.

Zu verkaufen sind verschiedene diesjährige Canarienvögel von schönen Couleuren und vorzüglich gutem Schlage; auch ein zahmer Papagay nebst Bauer. Das Nähere im Brühl Nr. 421, 4 Treppen hoch.

V e n u s m i l c h .

Einem verehrten Publikum empfehle ich mein Präparat hinsichtlich der vortrefflichen Eigenschaften, die dasselbe zur Verschönerung der Haut besitzt, hiermit bestens. Der Flacon kostet 12 Gr.
D. Carl Friedrich, pract. Arzt, Hainstraße Nr. 203.

Johann August Meißner, Petersstraße Nr. 38,
empfehlte sein vollständig sortirtes Lager Nürnberger brauner und weißer Citronatlebkuchen in vorzüglicher Güte, desgleichen Marzipankuchen, Basler Leckerlein, Thorner, Cremer, Braunschweiger Honig- und Zuckerkuchen, Pfeffernüsse, seine Conditorei, Wiener Chocolate, ostindischen Ingber, eingemachte Früchte, Berliner Königsrauch, Bockauer Wachsstock, sind von heute an bei mir, 1 Treppe hoch, und den Weihnachtsmarkt in der großen Cramerreihe auf dem Markte in billigsten Preisen zu haben.

Zu verkaufen sind gute Hefen in der Nikolaistraße Nr. 599.

Zu kaufen gesucht. In demjenigen Theil des Brühls oder einer andern Straße, welche nicht zu weit vom Markte entfernt ist, wird ein Haus zum Preis für 4000 bis 8000 Thlr. zu kaufen gesucht, jedoch muß Hof und etwas Stallung dabei seyn.

Adv. Carl Christian Beuthner, neuer Kirchhof Nr. 296.

Vermiethung. Ein Logis von 3 Stuben mit Zubehör ist zu vermieten und kann sogleich oder auch zu Ostern bezogen werden. Das Nähere hinter der Hauptwache Nr. 865, 1 Treppe hoch, zu erfragen.

Retourgelegenheit nach Magdeburg, Braunschweig und Hamburg zu erfragen im goldnen Birnbaum auf der Hainstraße.

T h o r z e t t e l v o m 20. D e c e m b e r .

Grimma'sches Thor.	U.	Vormittag.	
Gestern Abend.		Die Stollberger fahrende Post	5
Hr. Decan. Menke, v. Dschag, bei Barth	7	Nachmittag.	
Vormittag.		Hr. Rfm. Abaghs, v. Aachen, u. Hr. Partikul.	
Die Breslauer reitende Post	6	Bruse, v. London, im Hotel de Saxe	1
Die Dresdner u. die Baugner r. Post	7	Die Hamburger reitende Post	3
Hr. Reg.-Assess. v. Bell, v. Dresb., in d. Melone	10		
Auf d. Dresdner Diligence: Hr. Partik. Smith,		P e t e r s t h o r U.	
a. England, im Hot. de France, u. Hr. Bar. v.		Gestern Abend.	
Gutschmidt, v. Dresden, im Birnbaum	10	Hr. Brunnen-Insp. Grabl, v. Marienbad, im	
Nachmittag.		Reiter	6
Hr. Amtm. Wunsch, v. Spree, pass. durch	3		
Halle'sches Thor. U.		H o s p i t a l t h o r. U.	
Gestern Abend.		Gestern Abend.	
Hr. Graf v. Henkel, a. Halle, im Hot. de Saxe	5	Hr. Graf v. Schömburg, a. Wechselburg, von	
Vormittag.		Borna, im Hot. de Russie	9
Die Landsberger fahrende Post	11	Vormittag.	
Die Braunschweiger reitende Post	12	Die Freiburger fahrende Post	8
Kanstädter Thor. U.		Die Annaberger fahrende Post	9
Gestern Abend.		Nachmittag.	
Hr. Regier.-Rath Pfeiffer u. Hr. Dr. Admer,		Die Schneeberger fahrende Post	3
v. Merseburg, im Hot. de Saxe	5		